

Dienstleistungen first

[29.03.2019] Um Services auf seiner Website optimal zugänglich zu machen, nutzt der Kreis Schaumburg die bidirektionale Schnittstelle zum zentralen Zuständigkeitsfinder des Landes.

Gemeinsam haben die Arbeitsgruppe Internet des Landkreises Schaumburg und die Firma Advantic den Relaunch des Web-Auftritts der Kommune realisiert. Eingebettet in ein responsives Design bieten die Suchfunktion und ein übersichtliches Menü erste Einstiegsmöglichkeiten. Interessierte sollen sich einfach orientieren können und schnell die passende Seite für ihr Anliegen finden. So werden für unterschiedliche Zielgruppen jeweils sechs besonders wichtige Dienstleistungen und Informationen angeboten. Die Auswahl kam durch die Auswertung von Nutzeranalysen sowie die enge Zusammenarbeit zwischen der Arbeitsgruppe Internet und den Fachbereichen zustande und kann jederzeit angepasst werden. „Wir können mit unserem neuen Content-Management-System iKISS jegliche Art von Inhalten auf unserer Website ganz leicht selbst verändern und sind so in der Lage, auch auf besondere Situationen schnell zu reagieren“, freut sich die Leiterin der Arbeitsgruppe, Elena Könemann, über die neue redaktionelle Freiheit. Für die häufigsten Anliegen bedarf es ab sofort nur eines einzigen Klicks, um alle Informationen, die passenden Ansprechpartner und erforderlichen Unterlagen zu finden. Der Kreis bietet aber nicht nur schnelle Wege für bestimmte Zielgruppen, sondern präsentiert auf der Startseite auch die Themen, die in der Kommune ganz oben stehen. „Natürlich wissen wir aus statistischen Analysen, dass die meisten Besucher eher selten auf die Startseite ihres Landkreises kommen“, betont Könemann. „Und wenn, dann haben sie ein ganz konkretes Anliegen und möchten dies möglichst rasch erledigt wissen. Daher war es uns bei der Neugestaltung des Auftritts wichtig, ihnen verschiedene Wege zu bieten, um möglichst schnell zur gewünschten Information zu gelangen. Dazu gehört insbesondere, dass die Seiten gut von den Suchmaschinen gefunden werden und barrierefrei sind.“

OZG und Intranet

Auf die Dienstleistungen für Bürger und Unternehmen hat die Arbeitsgruppe einen Schwerpunkt gelegt. Damit diese stets aktuell sind, nutzt die Kommune die bidirektionale Schnittstelle zum zentralen Zuständigkeitsfinder BUS Niedersachsen.

Landrat Jörg Farr begrüßt, dass der Landkreis Schaumburg damit eine gute Basis für die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) geschaffen hat. „Unsere nächste Aufgabe wird es sein, dass wir sukzessive Leistungen digitalisieren und online für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen bereitstellen. Das ist ein ambitioniertes Ziel, das nur in enger Kooperation zwischen dem Bund, dem Land Niedersachsen und den Kommunen erreicht werden kann und bei dem auch bestehende Prozesse angepasst werden müssen.“

Als das Website-Projekt noch in vollem Gange war, wurde bereits das nächste Vorhaben konzeptionell geplant und technisch vorbereitet: In wenigen Monaten soll das neue Intranet des Kreises starten und mit besonderen Funktionalitäten und Workflows für gezielte Information, mehr Kommunikation und verbesserte interne Prozesse sorgen.

()

Dieser Beitrag ist in der Ausgabe April 2019 von Kommune21 im Schwerpunkt Portale erschienen. Hier können Sie ein Exemplar bestellen oder die Zeitschrift abonnieren.

Stichwörter: CMS | Portale, Kreis Schaumburg, Relaunch, iKISS, BUS Niedersachsen, Bürgerservice